

Namibia Familiensafari Highlights Zeltsafari

Diese Safari ist speziell auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen abgestimmt: Moderate Fahrten, gemäßigte Wanderungen und viele andere kleine Aktionen.

Wir haben hier interessante Namibia Highlights zu einer einzigen Safari zusammengefasst, so dass Sie sowohl den zentralen Teil als auch den Norden des Landes kennen lernen. Es wird am Lagerfeuer gekocht, in Zelten geschlafen und in der Kolonialstadt Swakopmund in einer netten Pension übernachtet. Kleine Wanderungen lockern die Reise auf und geben Ihrem Tourguide die Gelegenheit über Pflanzen und Tierwelt, aber auch über die Geologie und Geographie des Landes zu berichten.

Sie erleben die Tierwelt Namibias und auch die unterschiedlichen Wüstenlandschaften der Namib, sowie Berge, Canyon, Steppen und Sanddünen.

Ganz besondere Highlights sind die Besuche in einem traditionellen Damaradorf, auf einer Krokodilfarm und bei einem Geparden Projekt !

Diese Tour ist geeignet, gemeinsam mit der gesamten Familie Namibia zu entdecken!

Reiseverlauf kompakt

Tag 1: Abflug nach Namibia

Tag 2: Brunch auf einer Wildfarm bei früherer Ankunft. Stadtrundgang. Abendessen in einem Steakhouse.

Tag 3: Über den Holzmarkt von Okahandja geht es zum Waterberg Nationalpark. Wanderung auf das Hochplateau.

Tag 4: Die Krokodilfarm in Otjiwarongo und ein Gepardenprojekt werden besucht. Weiter in den

Kurz & knapp

- Familiensafari mit Geländefahrzeugen
15 Tage
- Zelte/Camping (3 Nächte
Pension/Hauszelt)
- Meist Halbpension oder Vollpension
- nur 6-10 Teilnehmer
- ab Euro 2.395,00 pro Person zzgl. Flug



Etoscha Nationalpark zum Camp Okaukuejo (beleuchtete Wasserstelle).

Tag 5: Vormittags und nachmittags Pirschfahrten im Nationalpark. Mittagspause im Camp mit Restaurant und Schwimmbad.

Tag 6: Durch das Damaraland nach Twyfelfontein. Wanderung am „Versteinerten Wald“ und Besuch eines traditionellen Damaradorfes.

Tag 7: Felsgravuren von Twyfelfontein, „Verbrannter Berg“ und die „Orgelpfeifen“. Fahrt zum Camp im Ugab Rivier beim Brandberg. Pirschwanderung (Wüstenelefanten).

Tag 8: Wanderung zu den Felszeichnungen am Brandberg. Über Uis und die Cape Cross Robbenkolonie geht es nach Swakopmund.

Tag 9: Ein freier Tag. Wüstenausflüge, Rundflüge, Bootstouren und/oder Stadtrundgang.

Tag 10: Quer durch die Namib Wüste geht es durch die „Mondlandschaft“, vorbei an zahlreichen Welwitschia Mirabilis, bis ins Gebiet der Naukluftberge.

Tag 11: Wanderung durch die Naukluft Schlucht und Wanderung zu natürlichen Pools.

Tag 12: Weiterfahrt zum Camp Sesriem am Rande der Namibwüste. Am Nachmittag Wanderung durch den Sesriem Canyon.

Tag 13: Sonnenaufgang in der Namibwüste beim Sossusvlei. Weiterfahrt zu einer Unterkunft am Fuße des Spreetshoogte Pass.

Tag 14: Über den spektakulären Pass geht es durch das hügelige Khomas Hochland zurück nach Windhoek. Rückflug am Abend oder Verlängerung.

Tag 15: Ankunft am Heimatflughafen.

Reiseverlauf komplett

Tag 1: Abflug nach Namibia.

Tag 2: Bis 12.00 Uhr Abholung vom Flughafen Windhoek. Wir gelangen, nach einer kurzen Stadtrundfahrt durch Windhoek, zu einer schönen Lodge/Gästefarm etwa 10 km außerhalb der Stadt. Hier machen wir es uns für heute gemütlich und genießen den Pool und das Afrika Feeling. F (G) (50km)

Tag 3: Nach einem gemütlichen Frühstück werden Sie von Ihrem Guide abgeholt und es geht nach Okahandja, einer mittelgroßen Stadt mit einem Marktplatz, auf dem sich sehr gut Holzschnitzereien und diverse einheimische Kunstgegenstände erstehen lassen. Am Nachmittag erreichen wir den

Waterberg Nationalpark und finden einen schönen Campingplatz mit Schwimmbad & Kiosk vor. Der Waterberg ist ein durch Erosion entstandenes Hochplateau von knapp 1.900 m Höhe das an den Rändern wie eine Burg steil nach unten abfällt. Wir können eine interessante Wanderung auf dieses einmalige Hochplateau unternehmen. Dabei werden wir Ihnen etwas über das richtige Verhalten im Buscherzählen. Außerdem gibt es hier einen Schutztruppenfriedhof, alte Ruinen und kurze, interessante Wanderwege. (S.v. = Sanitäreanlagen vorhanden) F/M/A (260 km)

Tag 4: Auf dem Weg nach Norden besuchen wir eine Krokodilfarm in Otjiwarongo und ein Gepardenprojekt. Im Laufe des Nachmittags treffen wir im Etoscha Nationalpark ein. Für die nächsten beiden Nächte schlagen wir unsere Zelte im Camp Okaukuejo auf (Campingplatz mit großem Schwimmbad). Am Nachmittag starten wir zu unserer ersten Pirschfahrt durch den Nationalpark. Angrenzend zum Camp gibt es eine beleuchtete Wasserstelle, an der sich die Tiere auch am Abend gut beobachten lassen. (S.v.) F/A (360 km)

Tag 5: Nach dem Frühstück Pirschfahrt durch den Nationalpark. Wir fahren viele Wasserstellen an, denn hier haben wir gute Chancen die afrikanische Tierwelt kennenzulernen. Die Mittagszeit verbringen wir im Camp und fahren am Nachmittag wieder auf Pirsch. (S.v.) F/M/A (100 km)

Tag 6: Wir verlassen den Nationalpark und gelangen schon bald in das Damaraland. Auf unserem Weg zu den Felsmalereien von Twyfelfontein, haben wir am „VersteinertenWald“ die Gelegenheit eine kurze Wanderung zu unternehmen und dabei prähistorische Baumversteinerungen zu sehen. In einem traditionellen Damaradorf wird uns gezeigt wie Felle gegerbt und Speerspitzen hergestellt werden, welche Pflanzen essbar sind und wie Feuer mit Feuerstöcken entfacht wird. Der Besuch endet mit Gesang und Tanz. Übernachtet wird in einem urigen Camp nahe Twyfelfontein. (S.v.) F/M/A (350 km)

Tag 7: Die zahlreichen Felszeichnungen und Felsgravuren von Twyfelfontein bewundern wir in der Kühle der Morgenstunden, sowie den „Verbrannten Berg“ und die „Orgelpfeifen“. Anschließend geht die Fahrt durch das Damaraland zum Brandbergmassiv. Am frühen Nachmittag erreichen wir unser OutdoorCamp im Ugab Rivier. Hier haben wir gute Chancen den seltenen Wüstenelefanten zu begegnen. (S.v.)F/M/A (170 km)

Tag 8: Der Brandberg ist für seine vielen Felszeichnungen bekannt, wovon die „Weiße Dame“ sicher die Populärste ist. In den Morgenstunden hätten wir die Möglichkeit eine ca. dreistündige Wanderung zu unternehmen, um diese zu besichtigen. Der Minenort Uis bietet uns eine gute Gelegenheit preiswert Mineralien von den Verkäufern am Straßenrand zu erwerben. An der Küste besuchen wir die große Cape Cross Robbenkolonie und im Laufe des Nachmittags erreichen wir das Kolonialstädtchen Swakopmund. Für die nächsten zwei Nächte werden wir die Errungenschaften der Zivilisation genießen, den Bungalow dem Zelt vorziehen und das Restaurant dem Lagerfeuer. Der so lang verschmähte Pulli

findet hier seine Existenzberechtigung. Schuld daran ist der kalte Atlantik, der an der gesamten Westküste Namibias ein kühles und feuchtes Klima erzeugt. Nichts desto trotz ist ein Strandbesuch oder das Meeresaquarium für die jungen Teilnehmer immer ein großer Spaß. F/M (P) (340 km)

Tag 9: Ein freier Tag. Von Swakopmund aus werden interessante Rundflüge über die Skelettküste oder über das Damaraland angeboten, außerdem Tandem Fallschirmsprünge, Bootsfahrten zu den Delphinen und zu einer Robbenkolonie, Quadbike fahren, eine sehr interessante Wüstenexkursion zu den „Little Five“ (Reptilien) etc. Die Organisation und Bezahlung kann direkt bei dem Veranstalter vor Ort erfolgen, Ihr Tourguide ist Ihnen dabei gerne behilflich. F (P)

Tag 10: Wir verlassen Swakopmund und fahren weiter in die Namib Wüste um eine Gegend kennenzulernen, die als 'Mondlandschaft' bezeichnet wird. Hier sehen wir auch zahlreiche Welwitschia Mirabilis, eine Pflanzenart die nur in der Namib zu finden ist. Von hier aus geht die Reise nach Ostendurch die Namibwüste. Dieser Teil der Namib gehört zum Namib Naukluft Nationalpark und besteht aus einer flachen Kieswüste, aus der sich ab und an Granitberge erheben. Erstaunlich, dass in dieser lebensfeindlichen Umwelt Springböcke, Oryx und Strauße leben können. Die Topografie ändert sich erst mit Erreichen des Kuiseb Canyon, der eine Labyrinth ähnliche Canyonlandschaft in den felsigen Boden gefräst hat. Die Route führt uns zu dem winzigen Wüstennest Solitaire, bekannt wegen der Tankstelle und dem ausgezeichneten Apfelkuchen. Von dort aus ist es nur noch ein Katzensprung in das Naukluft-Gebiet. Dieses einmalige Gebirgsmassiv ist es wert genauer erforscht zu werden. Deshalb verbringen wir hier zwei Nächte (S.v.). F/M/A (320 km)

Tag 11: Diese einmalige Landschaft ist ein Augenschmaus für jeden Naturfreund, denn das Gelände ist sehr abwechslungsreich. Wind und Sonne, Hitze und Kälte, Trockenheit und Regen haben eine fantastische Felslandschaft geschaffen. Eine Halbtageswanderung führt durch eine aufregende Schlucht und bietet sich als Aktivität für den Vormittag an. Am Nachmittag kann eine kurze Wanderung vom Camp aus unternommen werden. Nach ca. 1 Stunde Wanderzeit erreichen Sie wundervolle Wassergumpen, die einerseits eine reichhaltige Vegetation ermöglichen, andererseits auch zahlreichem Wild als Tränke und Futterstelle dienen und uns als Schwimmbad. (S.v.) F/M/A

Tag 12: Im Laufe des Vormittages erreichen wir das Camp Sesriem am Rande der Namibwüste. Am Nachmittag unternehmen wir eine Wanderung durch den nahe gelegenen Sesriem Canyon (ca. 1 Stunde Wanderzeit). Wer möchte, kann vom Camp aus eine kleine Wanderung zu den Dünenunternehmen, um von dort aus den Sonnenuntergang zu genießen. (S.v.) F/M/A (130 km)

Tag 13: Wir starten frühzeitig, um die welthöchsten Dünen beim Sossusvlei zu erkunden. Uns erwartet eine beeindruckende Wüstenlandschaft, die Sandmassen türmen sich hoch wie Gebirge, die Farbenändern sich von Düne zu Düne – eine Landschaft mit Postkartenqualität. Wenn wir genug haben

von Sand und Wüste fahren wir zu einer Gästefarm auf deren Gelände wir in urigen, großen Hauszelten übernachten. F/M/A (T) (180 km)

Tag 14: Am Morgen geht es den Spreetshoogte Pass hoch, der stellenweise sehr steil ist, aber dafür von oben aus einen fantastischen Blick in die Tiefebene bietet. Im hügeligen Khomas Hochland lernen Sie typisches Farmland kennen. Wir treffen ca. um 14.00 Uhr in Windhoek ein, so dass ein Rückflug am Abend möglich wäre. F (200 km)

Tag 15: Ankunft an Ihrem Heimatflughafen.

Leistungen & Hinweise

Leistungen:

- Alle Fahrten inkl. Benzin und Versicherung mit sehr speziellen Geländefahrzeugen
- Wildniserfahrene, landeskundige, deutschsprachige Safarileitung
- Alle Eintritte
- Übernachtungen und Verpflegung wie beschrieben (F = Frühstück, M = Brotzeit in der Natur, A = Abendessen)
- Alle Nationalparkgebühren
- Trinkwasser, Tee, Kakao oder Kaffee während der Fahrten
- Reisepreissicherungsschein

Nicht enthalten:

- Int. Flug nach Windhoek und zurück (günstig über uns !)
- Einzelzelt/-zimmer: € 210,00
- Schlafsack und Isomatte (Schlafunterlage)
- Getränke und weitere Verpflegung (außer der ausgeschriebenen)
- Persönliche Ausgaben
- Weitere Übernachtungen

Preis 2025

Kinder bis 10 Jahre € 2.395,-/ Kinder von 11 bis 15 Jahre € 2.595,- Reisepreis für Erwachsene und Kinder über 15 Jahre p.P. € 2.695,-

Preis 2026

Kinder bis 10 Jahre € 2.495,-/ Kinder von 11 bis 15 Jahre € 2.695,- Reisepreis für Erwachsene und Kinder



über 15 Jahre p.P. € 2.795,-

Einzelzelt/-zimmer: € 210,00

Wichtige Hinweise:

- Unsere Familiensafaris sind für Kinder ab ca. 7 Jahren geeignet
- Das Alter eines Kindes bestimmt sich aus Reisejahr minus Geburtsjahr
- Der Reisepass muss bei Einreise noch mind. 6 Monate gültig sein
- Für mitreisende Kinder weitere Dokumente erforderlich wie int. Geburtsurkunde
- Hepatitisimpfung sowie Malaria-Prophylaxe werden empfohlen

Anforderungen:

- Spaß am gemeinsamen Outdoor-Erlebnis
- Teamgeist und Mithilfe beim Kochen (Gemüse schneiden, Abwaschen, etc.) und Zeltaufbau
- Gute Gesundheit und durchschnittliche Kondition

Teilnehmerzahlen: 6 – 10 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns das Recht vor die Reise bis 4 Wochen vor Reisebeginn abzusagen oder gegen Aufpreis nach Rücksprache mit allen Teilnehmern durchzuführen.



Termine und Preise

Von / Bis	Preis in €	Plätze
12.04.2025 – 26.04.2025	ab € 2.395,- zzgl. Flug.	✓
07.06.2025 – 21.06.2025	ab € 2.395,- zzgl. Flug.	✓
02.08.2025 – 16.08.2025	ab € 2.395,- zzgl. Flug.	✓
16.08.2025 – 30.08.2025	ab € 2.395,- zzgl. Flug.	✓
27.09.2025 – 11.10.2025	ab € 2.395,- zzgl. Flug.	✓
18.10.2025 – 01.11.2025	ab € 2.395,- zzgl. Flug.	✓
28.03.2026 – 11.04.2026	ab € 2.495,- zzgl. Flug.	✓
22.08.2026 – 05.09.2026	ab € 2.495,- zzgl. Flug.	✓

Unser Experte

Dieter (Namibia)

Seine Frau wuchs in Namibia als Tochter eines deutschen Wildbiologen auf. Die Familie setzt sich dort seit über 40 Jahren aktiv und im staatlichen Auftrag für den Artenschutz ein. Er war von der Heimat seiner Frau so fasziniert, dass ihn die Idee des Lebens in der Wildnis nicht mehr losgelassen hat. Voller Entdeckergeist bereiste er in den ersten Jahren das ganze Land und interessierte sich dabei immer vor allem für die Regionen, welche noch weitestgehend unerschlossen und unbekannt waren. So entstand die Idee für Safarireisen abseits der üblichen Routen und Naturerlebnisse in vollkommener Abgeschiedenheit.

